

Einladung zum Obstbaumschnittkurs für Altbäume in Haina

Zielgruppe: Altbaumschnittkurs für Baumpflegende, Landschafts- und Hobbygärtner*innen, Landwirt*innen, Naturschützer*innen, Profis und alle Interessierte ab 12 Jahren, die unter hohem Praxisanteil sicher naturgemäße Obstbaumpflege an hochstämmigen Obstbäumen erlernen wollen.

Dauer: 3 Tage, ca. 24 Stunden

Level: fundierter Einführungskurs, Vorkenntnisse nicht erforderlich

Ausbilder: Baumwartin und Umweltbildnerin Gesine Langlotz

Ort: Gemeindewiese und Kindergarten "Burgspatzen", Zur Streuobstwiese 1, 99869 Haina (Thür.)

Datum und Uhrzeit: 20. November 2020, 14: Uhr - 22. November 2020, 16:00 Uhr

Kursbeschreibung:

Im Altbaumschnittkurs werden die essentiellen Prinzipien des Verjüngungsschnittes erlernt. Ein speziell für den Altbaumschnitt entwickelter Leitfaden hilft dabei die Übersicht im Obstbaum zu behalten und ermöglicht ein strukturiertes und begründbares Vorgehen in jeder großen Krone. Unser Ziel ist es, den Baum so zu schneiden, dass sich die Krone harmonisch weiterentwickelt und dadurch große Schnittintervalle ermöglicht werden. Dies erspart viel Arbeit in der großen Krone des Altbaums. Unser Intensivkurs ist auch eine gute Möglichkeit für ehemalige Kursteilnehmende, ihr Wissen wieder aufzufrischen und von den neuesten Erkenntnissen und Erfahrungen um den Altbaumschnitt zu profitieren. Alle Kursteilnehmenden erhalten ein ausführliches Manuskript der vermittelten Inhalte.

Kursort:

In idyllischer Lage am Ortsrand nahe des Waldes lassen sich auf der 2,2 ha großen Gemeindewiese in Haina Obstbäume jeder Art und jedes Lebensstadiums finden. Die Streuobstwiese wurde in den 1920er Jahren angelegt, in der DDR wurden die Bäume einzeln gegen eine Pacht an Familien verlost, die letzten Jahrzehnte lagen die Pflegemaßnahmen still. Lediglich ein paar Nachpflanzungen wurden seit dem getätigt. Doch seit fünf Jahren werden die jungen Bäume wieder geschnitten und es fanden erste Altbaum- und Sommerschnittkurse an den stattlichen Kirschbäumen statt. Der Kindergarten presst jedes Jahr Apfelsaft von den dorfeigenen Bäumen und stellt auch den Veranstaltungsraum für die Wochenendkurse. Die Beweidung der Wiese erledigen die 220 Mutterschafe des örtlichen Schäfers und weitere Pächter heuen andere Flurstücken der Fläche. Die Wiese ist mit ihrer strukturellen Vielfalt ein Kleinod vielzahliger Tier- und Pflanzenarten und ein idealer Ort für Schnittkurse.

Verpflegung:

Die Verpflegung übernimmt die Hofkäserei Burgmühle aus dem Nesselal unterhalb von Haina (<https://www.hofkaeserei-haina.de/>). Der kleinbäuerliche Milchviehbetrieb mit 40 Ziegen und fünf Milchkühen versorgt uns mit hofeigenen Milch- und Fleischprodukten, selbstgebackenem Holzofenbrot und biologisch angebautem Gemüse aus der Region.

ANMELDUNG UND WEITERE INFORMATIONEN UNTER:

www.obstbaumschnittschule.de/altbaumschnitt-intensivkurs/

Rückfragen an: gesine.langlotz@obstbaumschnittschule.de

